

Überblick über die asiatisch-pazifischen Mitgliedsländer der ADB:



Kontakt:
Christine Falkenberg
EZ-Scout
ez-scout@oav.de
040 357 559 54



Impressum

Herausgeber/Veranstalter

OAV - German Asia-Pacific Business Association
Bleichenbrücke 9, 20354 Hamburg
Tel: +49 (0) 40 357559-0 / Fax: +49 (0) 40 357559-25
Email: oav@oav.de

Stand

21.02.2018

Bildnachweis

Shutterstock

DELEGATIONSREISE:

*„Business Opportunities Fair 2018“
der Asiatischen Entwicklungsbank (ADB)*

Fokus: Südasien

13. März bis 17. März 2018

Manila, Philippinen und Kolkata, Indien

in Kooperation mit:



Indo-German Chamber of Commerce
Deutsch-Indische Handelskammer
Mumbai - Delhi - Kolkata - Chennai
Bengaluru - Pune - Düsseldorf



German-ASEAN
Business Council



German Chamber of Commerce
and Industry in Japan
在日ドイツ商工会議所



Deutsch-Philippinische
Industrie- und Handelskammer
German-Philippine Chamber
of Commerce and Industry

GESCHÄFTSCHANCEN bei ADB-PROJEKTEN

Im Sommer 2017 ermittelte die ADB in ihrem Bericht „Meeting Asia's Infrastructure Needs“ einen jährlichen Investitionsbedarf von 750 Milliarden US-Dollar für den Infrastrukturausbau in Asien. Als wichtigste multilaterale Finanzierungsinstitution für Projekte in der asiatisch-pazifischen Region finanzierte sie im Jahr 2016 in ihren 48 asiatisch-pazifischen Mitgliedsländern Vorhaben in Höhe von 31 Milliarden US-Dollar. In erster Linie handelt es sich um Projekte im Sektor Energie, gefolgt von den Bereichen Transport, Finanzen, Verwaltung, Wasser und städtische Infrastruktur. Hauptkreditnehmer sind derzeit Indien, Pakistan, Indonesien und China. Zu den Auftragnehmern gehören deutsche Unternehmen, jedoch könnte ihr Anteil - besonders der des Mittelstandes - höher sein.

Informieren Sie sich über Potentiale in Südasiens!

Der Fokus der Reise liegt auf Südasiens, das bei dem von 2016 - 2030 projizierten Investitionsbedarf mit 5.477 Milliarden US-Dollar den zweiten Platz nach Ostasiens einnimmt und zirka ein Viertel des gesamten Investitionsbedarfs für Infrastruktur ausmachen wird. Indien, mit seiner exponierten Rolle in Südasiens, gehört seit mehreren Jahren zu den größten Kreditnehmern der ADB.

In Manila, der ersten Station, lernen Sie die wirtschaftspolitische Situation auf den Philippinen kennen und haben darüber hinaus die Gelegenheit mit japanischen Unternehmen aus den Sektoren der Infrastruktur in Kontakt zu treten. Auf der zweitägigen „Business Opportunities Fair“, der Netzwerk-Plattform für Anbieter von Sachgütern und Bau- und Dienstleistungen sowie Beratung für ADB-Projekte, informieren Sie sich aus erster Hand zu ADB-Beschaffungsplänen und zur Vergabe ADB-finanzierter Aufträge. Im Rahmen der Reise ist es möglich, bilaterale Gespräche für den Aufbau wichtiger, persönlicher Kontakte zu ADB-Sektor-Experten und ADB-Mitarbeitern zu arrangieren.

In Kolkata, der zweiten Reisestation, erhalten Sie Einblick in die wirtschaftspolitische Situation Südasiens, treffen mit der Indian Resident Mission (IRM) der ADB zusammen, be-

sichtigen ein ADB-Projekt und besuchen die projektdurchführende Regierungsstelle.

PROGRAMM

Erste Etappe der Delegationsreise nach Manila

Dienstag 13.03.2018

Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Manila

- Entwicklung des Geschäftsklimas auf den Philippinen, Peter Kompalla, Geschäftsführer der AHK Philippinen
- Drittmarktgeschäft mit japanischen Unternehmen, Markus Schürmann, Geschäftsführer der AHK Japan
- Besuch bei Helmut Fischer, ADB-Geschäftsführer für Deutschland und Walter Poick ADB-Direktor Beschaffung, Ort: ADB
- Briefings zur wirtschaftspolitischen Situation auf den Philippinen und zum Drittmarktgeschäft mit Japan beim Abendessen, Deutscher Botschafter auf den Philippinen Dr. Gordon Kricke
Ort: Residenz des deutschen Botschafters

Mittwoch und Donnerstag 14. - 15.03.2018

- Besuch der „Business Opportunities Fair“
<https://www.adb.org/sites/default/files/related/91651/bof-2018-tentative-program-20180130.pdf>, Ort: ADB

Donnerstag 15.03.2018

- Mittagessen mit der österreichischen Delegation
Ort: Seven Corners Restaurant

Gemeinsame Weiterreise nach Kolkata oder Rückreise

Zweite Etappe der Reise nach Kolkata (Optional)

Freitag 16.03.2018

- Besuch der Kolkata Municipal Corporation (KMC)
- Briefing zur Wirtschafts- und Infrastruktursituation in Indien, Thomas Hundt, Germany Trade & Invest (GTAI)
- Briefing zur wirtschaftlich-politischen Situation in Westbengalen, Sabina Pandey, Regionaldirektorin der AHK Indien (IGCC/Kolkata)

- Erfahrungsbericht zu Geschäften in Indien und Bangladesch, Tanvir Ahmed, Geschäftsführer der Harbauer India (P) Ltd., Ort: IGCC/Kolkata
- Briefings zu den wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Indien und Bangladesch, Deutscher Generalkonsul, Dr. Michael Feiner, Deutscher Botschafter in Bangladesch, Dr. Thomas Prinz beim gemeinsamen Abendessen, Ort: Residenz des deutschen Generalkonsuls

Samstag 17.03.2018

- Treffen mit dem Deputy Country Manager IRM der ADB, Sabyasachi Mitra
- Besichtigung des ADB-Projektes Kolkata Environmental Improvement Program in Joka, Kolkata
- B2B Treffen mit lokalen Unternehmen des Sektors Infrastruktur, Ort: IGCC/Kolkata
- Individuelle Rückreise

Es ist möglich, über die AHKs in Kolkata und in Manila parallel zum Reiseprogramm individuelle Unternehmenskontakte mit lokalen Unternehmen auf Grundlage Ihrer Angaben zu arrangieren.

TEILNAHMEKONDITIONEN

Die Organisationskostenpauschale der Reise beträgt:

750,- Euro (Brutto) für OAV- und AHK-Mitglieder
1.500,- Euro (Brutto) für Nichtmitglieder

Die Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen. Die An- und Abreise nach Manila bzw. aus Kolkata sowie die Unterkunft werden von den Teilnehmern selbst organisiert.

Bitte beachten Sie:

Dieser Programmwurf entspricht nicht bindend dem endgültigen Reiseablauf. Der OAV und das EZ-Scout Programm behalten sich vor, Änderungen im Programmablauf vorzunehmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine vollständige Anmeldung garantiert daher noch keine Mitreise. Der Veranstalter behält sich vor, die Teilnehmer entsprechend der Zielsetzung der Reise auszuwählen.